

Protokoll der Hauptversammlung des Kircherhaltungsvereins St. Vinzenz und St. Franziskus e. V. am 01.02.2025 im Gemeinderaum von St. Franziskus, Bovenden

Beginn: 19:10 Uhr

1.0 + 2.0 Begrüßung, Feststellung der Ladung sowie Beschlussfähigkeit

Die 1. Vorsitzende, Frau Dr. Adelheid Hamacher-Hermes, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Gleichzeitig bedankt sie sich für das Erscheinen der Anwesenden.

Laut Teilnehmerliste ergibt sich eine Anwesenheit von 15 Mitgliedern des Vereins und 2 Gästen. Eine Anwesenheitsliste ist dem Protokoll beigefügt.

Zum Jahresanfang hat der Verein 40 und zum Jahresende 39 Mitglieder. 1 Mitglied ist aus dem Verein ausgetreten.

3.0 Genehmigung des Protokolls vom 20.01.2024

Das Protokoll der letzten Hauptversammlung vom 20.01.2024 wird von den anwesenden Mitgliedern ohne Einwände akzeptiert.

4.0 Rechnungsbericht des stellvertretenden Vorsitzenden für Finanzen 2024

Herr Klaus Brüggemann stellt die Jahresrechnung 2024 vor: Der Bestand am 01.01.2024 beträgt € 48.121,28 und am 31.12.2024 € 49.899,81. Damit erhöht sich der Bestand um € 1778,53. Die Einnahmen von € 2.122,29 setzen sich zusammen aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Zinsen aus einer Festgeldanlage. Dem gegenüber stehen Ausgaben von € 343,76 für verschiedene Positionen sowie €25.000 für eine Festgeldanlage, die weiterhin dem Bestand zugerechnet wird, laut Aufstellung der Jahresrechnung 2024. Die detaillierte Aufstellung zu Einnahmen und Ausgaben ist der beigefügten Jahresrechnung 2024 zu entnehmen.

5.0 Berichte der Kassenprüferinnen

Die Prüferinnen Frau Marlies Vormoor und Frau Jutta Arend bestätigen die ordnungsgemäße Geschäftsführung durch die dem Protokoll beigefügten Erklärungen vom 08.01.2025 und 10.01.2025.

6.0 Entlastung des Vorstandes

Der Schriftführer bittet um die Entlastung des Vorstands, die mit Zustimmung von 12 anwesenden Mitgliedern und 3 Enthaltungen erfolgt.

7.0 Planungen für 2025

Belastet wird die weitere Planung durch den schon länger laufenden Immobilienprozess. Ein Ergebnis dieses Prozesses ist die Planung eines Kolumbariums in der Franziskuskirche, um den Kirchenstandort zu sichern. Die Aussichten zur Einrichtung eines Kolumbariums werden aber als sehr gering eingeschätzt. Die Suche nach Investoren lauft aber weiter.

Ein weiteres Ziel des Immobilienprozesses ist, die Gebäude klimaneutral zu gestalten. Für St. Franziskus wäre der Einbau einer vom Verein finanzierten Wärmepumpe denkbar. Ein weiterer Diskussionspunkt ist die Finanzierung des Unterhalts der Kirchen aus Eigenmitteln

des Vereins, falls die Finanzierung durch das Bistum eingeschränkt werden oder wegfallen sollte, was aktuell aber nicht ansteht.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Zweck des Vereins als gemeinnützige Einrichtung die zeitnahe Finanzierung aus den Einnahmen für Investitionen ist, die anders nicht bezahlt werden können. Dazu werden zwei Maßnahmen geplant:

1. Es werden die Anschaffung von 80 Stuhlauflagen für St. Vinzenz beschlossen, die maximal 800 € kosten sollen.
2. Für St. Franziskus soll ein weiteres Handmikrofon angeschafft werden, das während Andachten und Familiengottesdiensten benötigt wird.

8.0 Verschiedenes

Keine weiteren Punkte

Ende der Versammlung: Die 1. Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung sowie die Diskussionsbeiträge und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 19.40 Uhr

Protokoll: 02.02.2025 /